

Hygienekonzept und Corona-Regeln für das „Wir haben es satt!“ Demo-Wochenende 2023

Die Pandemie ist noch nicht vorbei, weswegen wir uns auf BUNDjugend-Veranstaltungen weiterhin an bestimmte Regeln halten. Am „Wir haben es satt!“ Demo-Wochenende werden wir mit sehr vielen Menschen zusammenkommen. Dabei ist es uns wichtig, eine Veranstaltung zu organisieren, auf der sich alle möglichst sicher fühlen können, und gleichzeitig eine gute Atmosphäre zum Vernetzen, Austauschen und Flauschen entsteht. Wir wollen Rücksicht auf Menschen nehmen, die zu Risikogruppen gehören oder die Kontakt zu Menschen aus Risikogruppen haben. Wir wollen solidarisch sein. Deshalb haben wir folgendes Corona-Konzept entwickelt und bitten euch, diese Regeln einzuhalten.

1. Kontakte reduzieren

Um das Ansteckungsrisiko beim „Wir haben es satt!“ Demo-Wochenende möglichst gering zu halten, möchten wir euch als erstes bitten, möglichst ab dem 10. Januar eure Kontakte etwas einzuschränken. Wenn es geht, vermeidet kurz vor unserem Wochenende möglichst Großveranstaltungen (wie Konzerte, Kino, Partys), besonders in geschlossenen Räumen.

2. Erkältungssymptome / Nicht-Anreise

Bei (nicht chronischen) Krankheitszeichen / Erkältungssymptomen (Fieber, trockener Husten, Störung des Geschmacks- und Geruchssinnes) bleibt bitte auf jeden Fall zu Hause und gebt uns Bescheid, dass ihr nicht kommen könnt. Insbesondere, wenn ihr Kontakt zu Menschen hattet, die Corona haben. Falls ihr unsicher seid, tretet mit uns in Kontakt.

3. Testen

Bitte macht am Tag eurer Anreise einen Selbsttest, bevor ihr losfahrt. Macht dann ein Foto vom Testergebnis und zeigt uns das bei der Anmeldung vor Ort. Wir überprüfen die Testnachweise bei Ankunft. Am Samstag testen wir uns alle, die Schnelltests dafür werden von uns gestellt.

4. Masken

Da wir mit vielen Menschen in der Schule, unserem Übernachtungsort, auf relativ engem Raum sein werden, wollen wir die maskenfreie Zeit so gering wie möglich halten. Das bedeutet, es gilt generell Maskentragen, außer beim Essen. Auch in Kleingruppen, wie z. B. eurer Schlafgemeinschaft oder in geschlossenen Workshopräumen kann das Maskentragen ausgesetzt werden, vorausgesetzt alle Anwesenden stimmen dem zu. Bitte nehmt hier gegenseitig Rücksicht auf die jeweiligen Bedürfnisse. Bei der Essensausgabe/am Buffet soll eine Maske getragen werden. Wer sich mit vielen Menschen ohne Maske beim Essen im Speisesaal nicht wohlfühlt, darf im (Klassen-)Zimmer essen. Mögliche weitere Vorgaben fürs Maskentragen drinnen teilen wir euch rechtzeitig bzw. vor Ort mit. Wir bitten euch in jedem Fall um gegenseitige Rücksichtnahme und eine offene Kommunikation: Fragt ggf. andere Menschen, ob es okay ist, die Maske abzusetzen bzw. nehmt es ernst und respektiert es, wenn sie sich mehr Abstand oder Maskentragen wünschen. Für die Demo am Samstag gibt es vom Demo-Bündnis ebenfalls die Bitte, Masken zu tragen. Wir empfehlen FFP2-Masken. Bitte nehmt euch ausreichend (auch frische) Masken für die Veranstaltung mit.

5. Umgang mit positiven Coronafällen

Wenn ein Selbsttest auf der Veranstaltung positiv sein sollte, meldet euch bitte sofort bei der zuständigen Corona-Ansprechperson für die Veranstaltung und setzt euch außerdem sofort eine frische FFP 2 Maske auf, um alle anderen zu schützen. Wer die Corona-Ansprechperson ist, teilen wir euch rechtzeitig mit. Sie kann euch auch nochmal das weitere Vorgehen erklären. Grundsätzlich gilt: Ihr begeben euch sofort in temporäre Isolation (dafür stellen wir einen Extra-Raum zur Verfügung) und macht einen zweiten Schnelltest einer anderen Marke. Ist dieser ebenfalls positiv, macht ihr einen PCR-Test (es gibt ein Testzentrum in der Nähe der Schule). Die betroffene Person muss dann bis zum Eintreffen des Ergebnisses im Isolationszimmer verbleiben und kann nicht mehr am normalen Programm teilnehmen. Bei einem positiven PCR-Test muss sich die betroffene Person selbstverantwortlich in häusliche Isolation begeben und dabei die rechtlichen Regelungen beachten.

6. Grundsätzliche Hygieneregeln / weitere Maßnahmen

Desinfiziert oder wascht (30 Sekunden mit Seife) euch regelmäßig die Hände, insbesondere vor dem Essen. Achtet bitte darauf, in die Ellenbeuge zu niesen oder zu husten. Wir werden regelmäßig Lüften, um für einen guten Luftaustausch zu sorgen.